

farbe & raum

Ideen zum Wohlfühlen

Heft 53

Die Wohntrends 2015:
Einladung zum Glücklichen 2

Reportage:
Oberflächen, die gut tun 6

Blickfang Fassaden:
Oberflächen mit Tiefgang 9

Edler Kalkputz:
Wände von schlichter Eleganz 12

Die neuen Küchen:
Räume mit Wohnanschluss 14



▼ Die klare moderne Linie in der Möblierung wird ergänzt durch die anthrazitgraue Betonoberfläche, die den individuellen Charakter des Interieurs betont
Foto: Caparol



Wände von schlichter Eleganz



▲ Ein besonderer Blickfang ist die Travertinwand, die in Kalkglättetechnik ausdrucksstark Materialstrukturen und zugleich die hohe handwerkliche Ausführung sichtbar macht
Foto: Caparol

Der Faszination, die von glänzend-glatten, mit Kalk verputzten Wänden ausgeht, vermag sich kaum jemand entziehen. Kalkglättetechniken zählen zu den ältesten Wandveredelungsmethoden, ihre Ursprünge sind bis ins Römische Reich zu verfolgen. Schon damals galt die perfekt glatte Wand, die nur mit sehr aufwendiger Handwerksarbeit zu erreichen war, als hohes ästhetisches Ideal. Schlichte Eleganz, stilvolle Ästhetik und lebendige Anmutung sind charakteristisch für Wandoberflächen, die in Kalkglättetechnik ausgeführt werden. Heute gibt es fein- und grobkörnigere Kalkspachtelmassen, die naturbelassen oder schon werkseitig eingefärbt sind. Sie ermöglichen, Innenwände in verschiedenen Kalkglättetechniken weitaus rationeller als noch im Römischen Reich zu gestalten. Dabei kommt dem Ausführenden aber nach wie vor eine große Bedeutung zu, da er mit seiner Handschrift maßgeblich prägt, wie das Ergebnis aussieht. Die individu-

◀ Der Trend geht zu moderneren Techniken wie etwa einer Betonoberfläche, die im Farbton Fliesen elegant anmutet und perfekt mit der Einrichtung in ähnlicher Farbgebung harmonisiert
Foto: Auro



▶ Die auf Glanz gebrachte Kalkglättetechnik wirkt so edel wie Marmor und lässt sich hervorragend in stark beanspruchten Wandbereichen einsetzen
Foto: Auro



▲ Die gute Wasserbeständigkeit und Alkalität macht die Kalkspachtelmasse zum idealen Wandfliesenersatz im Bad
Foto: Auro



▲ Glättetechniken auf Kalkbasis haben eine lange Tradition im Handwerk. Auch heute gewinnen sie im Hinblick auf Wohngesundheit immer mehr an Bedeutung
Foto: Baumit

elle Handschrift lässt somit jede Fläche zum Unikat werden. Mit Kalkspachtelmassen lassen sich natürliche, steinartige Oberflächen mit einer sehr großen Tiefenwirkung herstellen. Auch ein partielles Schleifen und Überlasieren ergibt ganz neue interessante Oberflächen. Ebenso sind eingearbeitete Glimmerpartikel oder Bronzepigmente sowie verschiedenfarbige übereinandergelegte Schichten dekorative Varianten dieser Putztechnik. Ob als schlichte moderne Betonoberfläche oder elegante Travertin-Ausführung, Wände in Kalkglättetechnik überzeugen durch eine charmante Mischung aus Natürlichkeit, Design und handwerklicher Tradition. Und sorgen ganz nebenbei für ein angenehmes Raumklima. Das Material ist in der Lage, Feuchtigkeit aus der Raumluft aufzunehmen und wieder abzugeben und seine Alkalität verhindert das Wachstum von Bakterien und Pilzen. Seine gute Wasserbeständigkeit macht es zum idealen Wandfliesenersatz im Bad. ■



▲ Die gelbe Wand ist nicht nur Blickfang, sie bewirkt auch einen warmen, wohnlichen Charakter
Foto: Baumit